



Wege zur Hochschulreife und Ablegung von Ergänzungsprüfungen

I. Wege zur Hochschulreife

Die allgemeine Hochschulreife wird im Rahmen des ersten Bildungsweges an Gymnasien und Gesamtschulen mit gymnasialer Oberstufe sowie an Beruflichen Gymnasien erworben. Wenn es aus bestimmten Gründen nicht möglich war, diesen Abschluss zu erwerben, stehen folgende Einrichtungen und Wege offen, die allgemeine Hochschulreife nachträglich zu erlangen.

1. Besuch einer Schule des Zweiten Bildungsweges

Abendgymnasium Braunschweig, Wolfenbütteler Str. 57, 38124 Braunschweig Tel.: 0531 / 2621038; E-Mail: agy.braunschweig@bsk-agy.de
Abendgymnasium Göttingen, Albanikirchhof 7, 37073 Göttingen Tel.: 0551 / 400-3272; E-Mail: abendgymnasium@goettingen.de
Abendgymnasium Hannover, Thurnithstr. 6, 30519 Hannover Tel.: 0511 / 168-43387; E-Mail: sekretariat@abendgymnasium-hannover.de
Abendgymnasium Oldenburg, Theodor-Heuss-Str. 75, 26129 Oldenburg Tel.: 0441 / 408960; E-Mail: sekretariat@abendgymnasium-oldenburg.de
Abendgymnasium Osnabrück, Knappsbrink 48, 49080 Osnabrück Tel.: 0541 / 571065; E-Mail: info@abendgymnasium-sophie-scholl.de
Braunschweig-Kolleg, Wolfenbütteler Str. 57, 38124 Braunschweig Tel.: 0531 / 2621036; E-Mail: info@bsk-agy.de
Wolfsburg-Kolleg, Danziger Str. 17, 38440 Wolfsburg Tel.: 05361 / 36658; E-Mail: wolfsburg-kolleg@wolfsburg.de
Hannover-Kolleg, Thurnithstr. 6, 30519 Hannover Tel.: 0511 / 168-49128; E-Mail: Sekretariat@Hannover-Kolleg.de
Oldenburg-Kolleg, Theodor-Heuss-Str. 75, 26129 Oldenburg Tel.: 0441 / 408960; E-Mail: info@oldenburg-kolleg.de

Aufnahmevoraussetzungen sind

- ein Mindestalter von 19 Jahren,
- eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung oder eine mindestens zweijährige Berufstätigkeit,
- mindestens der Realschulabschluss oder der erfolgreiche Abschluss eines Vorkurses an einer der genannten Schulen.

Dauer des Bildungsganges: drei Jahre. Die an den Abendgymnasien und Kollegs erworbenen Zeugnisse der allgemeinen Hochschulreife werden in allen Ländern der Bundesrepublik Deutschland anerkannt.

Rechtsgrundlagen:

- Verordnung über das Abendgymnasium und das Kolleg (VO-AK) sowie Ergänzende Erlassbestimmungen zur Verordnung über das Abendgymnasium und das Kolleg (EB-VO-AK) – siehe Internetseite http://www.mk.niedersachsen.de/master/C304769_N12313_I579_L20_D0.html
- Verordnung über die Abschlüsse in der gymnasialen Oberstufe, im Beruflichen Gymnasium, im Abendgymnasium und im Kolleg (AVO-GOBAK) sowie Ergänzende Erlassbestimmungen zur Verordnung über die Abschlüsse in der gymnasialen Oberstufe, im Beruflichen Gymnasium, im Abendgymnasium und im Kolleg (EB-AVO-GOBAK) – siehe Internetseite http://www.mk.niedersachsen.de/portal/live.php?navigation_id=2025&article_id=6441&psmand=8
- Rahmenrichtlinien, Kerncurricula, Bildungsstandards, Einheitliche Prüfungsanforderungen, Thematische Schwerpunkte – siehe Internetseite <http://nline.nibis.de/cuvo/menue/nibis.phtml?menid=116&PHPSESSID=c97484a80ca2d637e4f2369238d00db7>

Weitere Auskünfte erteilen die Schulen.

2. Abiturprüfung für Nichtschülerinnen und Nichtschüler

Nichtschülerinnen und Nichtschüler müssen sich auf die Abiturprüfung privat vorbereiten. An einigen niedersächsischen Volkshochschulen sind Kurse zur Vorbereitung auf die Abiturprüfung eingerichtet. Informationen über das Kursangebot sind zu beziehen beim Landesverband der Volkshochschulen Niedersachsens e. V. (VHS), Bödekerstr. 16, 30161 Hannover, Tel.: 0511 / 300330-50, Internet: www.vhs-nds.de.

Informationen über Möglichkeiten der Teilnahme an Fernlehrgängen enthält die Broschüre „Ratgeber für Fernunterricht“ (zu beziehen bei: Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht, Peter-Welter-Platz 2, 50676 Köln, Tel.: 0221 / 921207-0, Internet: www.zfu.de).

Der Antrag auf Zulassung zur Ablegung der Abiturprüfung ist an die für den Wohnort zuständige Regionalabteilung der Niedersächsischen Landesschulbehörde zu richten:

Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Lüneburg, Postfach 2120, 21311 Lüneburg Tel.: 04131 / 15-2222; E-Mail: service-lg@nlschb.niedersachsen.de
Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Braunschweig, Postfach 3051, 38020 Braunschweig Tel.: 0531 / 484-3333; E-Mail: service-bs@nlschb.niedersachsen.de
Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Hannover, Postfach 3721, 30037 Hannover Tel.: 0511 / 106-6000; E-Mail: service-h@nlschb.niedersachsen.de
Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Osnabrück, Postfach 3569, 49025 Osnabrück Tel.: 0541 / 77046-444 E-Mail: service-os@nlschb.niedersachsen.de

Die Nichtschülerabiturprüfungen können an folgenden Schulen im Zuständigkeitsbereich der jeweiligen Regionalabteilung der Niedersächsischen Landesschulbehörde abgenommen werden:

<ul style="list-style-type: none">• Regionalabteilung Braunschweig:<ul style="list-style-type: none">- Abendgymnasium Braunschweig / Braunschweig-Kolleg, Wolfenbütteler Str. 57, 38124 Braunschweig, Tel.: 0531 / 2621038; E-Mail: agy.braunschweig@bsk-agy.de- Abendgymnasium Göttingen, Albanikirchhof 7, 37073 Göttingen, Tel.: 0551 / 400-3272; E-Mail: abendgymnasium@goettingen.de
<ul style="list-style-type: none">• Regionalabteilung Hannover:<ul style="list-style-type: none">Abendgymnasium Hannover / Hannover-Kolleg, Thurnithstr. 6, 30519 HannoverTel.: 0511 / 168-43387; E-Mail: sekretariat@abendgymnasium-hannover.de
<ul style="list-style-type: none">• Regionalabteilung Lüneburg:<ul style="list-style-type: none">Gymnasium Johanneum, Theodor-Heuss-Str. 1, 21337 LüneburgTel.: 04131 / 309-7100; E-Mail: info@johanneum.lueneburg.de
<ul style="list-style-type: none">• Regionalabteilung Osnabrück:<ul style="list-style-type: none">Oldenburg-Kolleg / Abendgymnasium Oldenburg, Theodor-Heuss-Str. 75, 26129 OldenburgTel.: 0441 / 54071; E-Mail: info@oldenburg-kolleg.de

Bei der Meldung zur Abiturprüfung ist eine der Schulen einschließlich einer weiteren Schule anzugeben, an der die Prüfung abgelegt werden soll.

Zulassungsvoraussetzungen sind u.a.

- ein Mindestalter von 19 Jahren zum Zeitpunkt des Beginns der Abiturprüfung,
- Nachweis über Art und Umfang der Vorbereitung auf die Abiturprüfung,
- Nachweis des Hauptwohnsitzes oder eines festen Arbeitsplatzes in Niedersachsen seit mindestens 12 Monaten vor Antragstellung und der Teilnahme an geschlossenen Kursen in niedersächsischen Einrichtungen oder Ausbildungsstätten oder an Fernlehrgängen.

Rechtsgrundlagen:

- Verordnung über die Qualifikationsphase und die Abiturprüfung an Freien Waldorfschulen sowie über die Abiturprüfung für Nichtschülerinnen und Nichtschüler (AVO-WaNi) und Ergänzende Erlassbestimmungen zur Verordnung über die Qualifikationsphase und die Abiturprüfung an Freien Waldorfschulen sowie über die Abiturprüfung für Nichtschülerinnen und Nichtschüler (EB-AVO-WaNi) – siehe Internetseite <https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/nichtschuelerpruefung/nichtschuelerpruefungen-6168.html>
- Rahmenrichtlinien, Bildungsstandards, Einheitliche Prüfungsanforderungen, Thematische Schwerpunkte – siehe Internetseite <http://nline.nibis.de/cuvo/menue/nibis.phtml?menid=116&PHPSESSID=c97484a80ca2d637e4f2369238d00db7>

Weitere Auskünfte erteilen die Niedersächsische Landesschulbehörde und die Schulen.

II. Ergänzungsprüfungen in Latein, Griechisch und Hebräisch

Eine Ergänzungsprüfung in Latein (Kleines Latinum, Latinum, Großes Latinum), Griechisch (Graecum) und Hebräisch (Hebraicum) kann im Rahmen der Abiturprüfung oder nach Erwerb der allgemeinen Hochschulreife abgelegt werden.

Bewerberinnen und Bewerber, die eine Abiturprüfung zu absolvieren haben, legen ihre Meldung bei der Schule vor, bei der sie die Abiturprüfung ablegen.

Inhaberinnen und Inhaber der allgemeinen Hochschulreife wenden sich an eine der nachstehenden Schulen, die in räumlicher Nähe zum Wohnort oder Studienort liegt; für die Abnahme einer Ergänzungsprüfung wird eine Gebühr erhoben.

Schulen im Zuständigkeitsbereich der jeweiligen Abteilung der Niedersächsischen Landeschulbehörde für die Ablegung von Ergänzungsprüfung in a) Latein, b) Griechisch und c) Hebräisch sind:

Regionalabteilung Braunschweig:	a)	b)	c)
– Wilhelm-Gymnasium, Leonhardstr. 63, 38102 Braunschweig Tel.: 0531 / 4705670, E-Mail: mail@wilhelm-gym.de	X	X	X
– Max-Planck-Gymnasium, Theaterplatz 10, 37073 Göttingen Tel.: 0551 / 400-4900, E-Mail: mpg@goettingen.de	X	X	X

Regionalabteilung Hannover:	a)	b)	c)
– Kaiser-Wilhelm-und Ratsgymnasium, Seelhorststr. 52, 30175 Hannover Tel.: 0511 / 168-44743, E-Mail: mail@kwr-hannover.de	X	X	

Zentrale und Regionalabteilung Lüneburg:	a)	b)	c)
– Gymnasium Ernestinum, Burgstr 21, 29221 Celle Tel.: 05141 / 9921-10, E-Mail: sekretariat@ernestinum-celle.de	X	X	X
– Gymnasium Athenaeum, Harsefelder Str. 40, 21680 Stade Tel.: 04141 / 52270, E-Mail: sl@athenaeum-stade.de	X		
– Domgymnasium, Grüne Str. 32, 27283 Verden Tel.: 04231 / 92380, E-Mail: info@domgymnasium-verden.de	X		

Regionalabteilung Osnabrück:	a)	b)	c)
– Gymnasium Ulricianum, Von-Jhering-Str. 15, 26603 Aurich Tel: 04941 / 92280, E-Mail: verwaltung@ulricianum-aurich.de	X		X
– Ratsgymnasium, Hans-Böckler-Str. 12, 49074 Osnabrück Tel: 0541 / 323-4383, E-Mail: sekretariat@ratsgymnasium-os.de	X	X	

Rechtsgrundlagen und inhaltliche Anforderungen:

§ 27 der Verordnung über die Abschlüsse in der gymnasialen Oberstufe, im Beruflichen Gymnasium, im Abendgymnasium und im Kolleg (AVO-GOBÄK) sowie Nr. 27 der Ergänzenden Erlassbestimmungen zur Verordnung über die Abschlüsse in der gymnasialen Oberstufe, im Beruflichen Gymnasium, im Abendgymnasium und im Kolleg (EB-AVO-GOBÄK) – siehe Internetseite http://www.mk.niedersachsen.de/portal/live.php?navigation_id=2025&article_id=6441&psmand=8

Weitere Auskünfte erteilen die Niedersächsische Landeschulbehörde und die Schulen.